



Version 10.5

Kurzanleitung Installation DCollectZA

Mit spezifischen Informationen für User von WinBIZ Agro

Stand: Freitag, 18. Januar 2019

Inhalt

1	Erstinstallation	2
1.1	Download und Dateiablage.....	2
1.1.1	Access Voraussetzungen.....	2
1.1.2	Hinweis für Nutzer des Programms AgroTwin.....	2
1.2	Erststart durch Superuser.....	2
1.3	THS Mitarbeiter erstellen.....	3
1.4	Verteilung von DCollectZA an THS Mitarbeiter.....	4
1.5	Mitteilung an THS Mitarbeiter.....	5
1.6	Verbindung zum Datapool der AgroTwin AG.....	5
1.6.1	Einstellung im DCollectZA.....	5
1.6.2	Direktes abholen der Daten aus dem Datapool.....	6
1.7	Einstellungen zur direkten Lieferung (Plausibilisierung/Datenlieferung) der Betriebsfiles an die ZA.....	6
1.8	Definition von Konten des eigenen Kontenplans deren Mapping beim Jahresübertrag gelöscht werden sollen.....	6
2	Update	8
3	Weitere Erklärungen	8
	Änderungsgeschichte.....	9

1 Erstinstallation

1.1 Download und Dateiablage

Die Installation einer MS Access Lösung, wie DCollectZA, erfolgt mittels Dateikopien.

Die vollständige Lösung kann als ZIP-Datei von der Webseite www.agrarmonitoring.ch heruntergeladen werden (Agrarmonitoring → Stichprobe Betriebsführung → Datenlieferung). Bei der Erstinstallation wählen Sie bitte die Datei „DCollectZA“. Die zweite Datei, welche Sie an gleicher Stelle auffinden, dient der Aktualisierung einer bereits installierten Vollversion (Update).

Um DCollectZA zu verwenden ist die Installation von MS Access (Edition Vollversion oder Runtime) vorausgesetzt. Weitere Information zur Installation finden Sie im anschliessenden Kapitel.

Die ZIP-Datei muss in ein zentrales Verzeichnis entpackt¹ werden, in welchem alle künftigen Anwender dieser Lösung Zugriff haben (Bsp. K:\Prod\DCollectZA).

1.1.1 Access Voraussetzungen

Die Lösung wurde unter Office 2013 – 32-Bit entwickelt und kann auch für Office Varianten 2016 und 2010² jeweils in den Versionen 32- oder 64-Bit installiert werden.

Falls Sie Access 2010 oder höher nicht auf Ihrem Rechner installiert haben, können Sie eine kostenlose Microsoft Access-Runtime Version 2010 oder höher installieren.

- Microsoft Access 2010-Runtime
<http://www.microsoft.com/de-ch/download/details.aspx?id=10910>
- Microsoft Access 2013-Runtime
<http://www.microsoft.com/de-ch/download/details.aspx?id=39358>
- Microsoft Access 2016-Runtime
<https://www.microsoft.com/de-DE/download/details.aspx?id=50040>

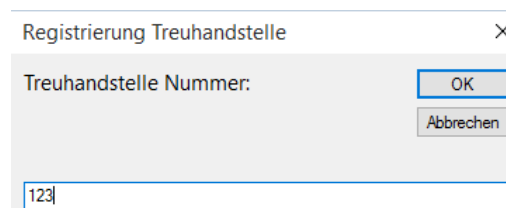
1.1.2 Hinweis für Nutzer des Programms AgroTwin

Bitte klären Sie mit Ihrem IT-Support ab, wie Sie Microsoft Access 2007 oder höher installieren wollen.

1.2 Erststart durch Superuser

Der Erstanwender übernimmt die Rolle des Superusers (innerhalb der Lösung auch Administrator genannt) und startet zum ersten Mal die Lösung durch Öffnen der Access Datei DCollectZAMaster.mdb im Ordner „Master“ (Bsp. K:\Prod\DCollectZA\Master\DCollectZAMaster.mdb).

Nach dem Erststart muss die zugewiesene Treuhandstelle (THS) Nummer eingetragen werden (Bsp. 123).



Registrierung Treuhandstelle

Treuhandstelle Nummer:

OK Abbrechen

¹ Die ZIP-Datei kann mittels Rechtsklick im Windows-Explorer entpackt bzw. extrahiert werden. Es ist darauf zu achten, dass die „gezippte“ Verzeichnisstruktur mit extrahiert wird.

² Bei der Verwendung von Access Runtime 2007 haben wir vereinzelte Probleme mit der Darstellung festgestellt. Wir empfehlen Ihnen deswegen Access Runtime 2010 oder neuer zu verwenden.

1.3 THS Mitarbeiter erstellen

Zunächst geht es darum die Treuhandstelle, die Ansprechperson sowie weitere Mitarbeiter zu erfassen. Die Felder Firma, Name und Vorname sind Pflichtfelder. Der Wert im Feld „Kontakt“ ergibt sich dabei automatisch. Zwischen den Feldern bewegt man sich am einfachsten mit der Tabulator-Taste.

Abbildung 1: Treuhandstelle

Beim Feld „Name“ und „Vorname“ trägt der Erstanwender seine Angaben ein, auch wenn dieser nicht die Ansprechperson für die Zentrale Auswertung ist. Diese Angaben können zu einem späteren Zeitpunkt geändert werden.

Im nächsten Schritt sind weitere Anwender von DCollectZA zu eröffnen. Dazu wird der Dialog „Person“ geöffnet und mittels „Neu“ ein neuer Datensatz pro Person eröffnet. Es wird empfohlen, zumindest den Namen und Vornamen einzugeben. Dieser Vorgang ist prinzipiell für jeden Anwender durchzuführen, kann aber auch zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

Abbildung 2: Dialog Person

Der Dialog wird mittels Klick auf das X im rechten oberen Rand geschlossen.

Nun werden diese erfassten Personen zu THS-Mitarbeiter erklärt, indem im Register THS Mitarbeiter in der entsprechenden Spalte die Personen selektiert werden. Wichtig für die anschließende Verteilung der Anwendung ist die Eingabe des Windows Benutzerkontos (Windows-Benutzername des Mitarbeiters). Um bei der direkten Lieferung der Dateien an die

ZA eine Antwort per Email zu erhalten, ist es wichtig, dass die Emailadressen ebenfalls angegeben werden.

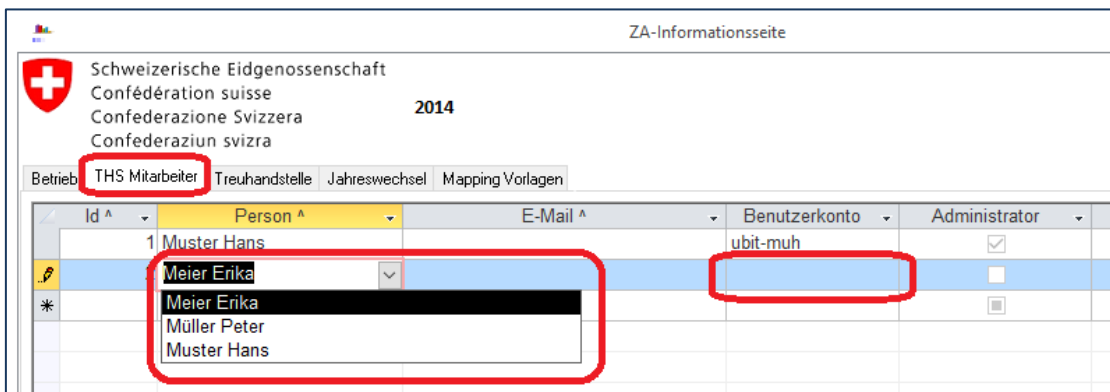
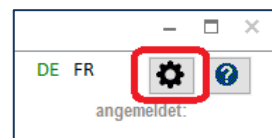


Abbildung 3: THS Mitarbeiter

1.4 Verteilung von DCollectZA an THS Mitarbeiter

Mittels Klick auf das Zahnradsymbol wird die nächste Funktion im Dialog „Extra“ erreicht.



Die Funktion „Neue Version freigeben / verteilen“ startet den Freigabe-Assistenten für die Bereitstellung der anwenderspezifischen Front-Ends³. Eine ausführliche Beschreibung zur Bedeutung dazu befindet sich im Abschnitt 6.3 der vollständigen Benutzeranleitung.

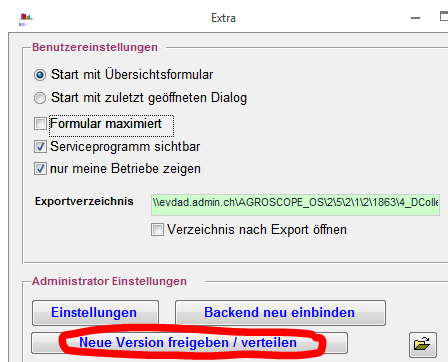


Abbildung 4: Neue Version freigeben

Die kommenden Dialoge können wie folgt beantwortet werden:

Tabelle 1: Verteilung – Standard Antworten

Meldung	Antwort
Soll eine neue Version erstellt werden?	Ja
Neue Version DCollectZA <xyz> ist bereitgestellt.	OK
Neue Version Servicedatei <xyz> ist bereitgestellt	OK

³ Der Begriff Front-End beschreibt die Oberfläche des Programms, welches der Benutzer zur Bearbeitung verwenden kann. Durch die Verteilung des Programms an THS Mitarbeiter bestehen mehrere Front-Ends.

Soll die Frontendversion an alle Anwender ausgeliefert werden?	Ja
Soll die Installation pro Benutzer bestätigt werden?	Nein
<n> DCollectZA Frontends installiert!	OK

1.5 Mitteilung an THS Mitarbeiter

Im letzten Schritt informieren Sie die Anwender per E-Mail mit folgendem Beispieltext.

Lieber DCollectZA Anwender

Die Anwendung DCollectZA wurde für Dich bereitgestellt. Bitte kopiere die Verknüpfung für den Start aus dem Verzeichnis [K:\Prod\DCollectZA\Setup](#) in Deine Arbeitsumgebung, z.B. Desktop, Startmenu oder Taskleiste.

Dein DCollectZA Administrator, Hans Muster

Die Erstinstallation ist somit abgeschlossen.

1.6 Verbindung zum Datapool der AgroTwin AG

In Zusammenarbeit mit der AGRO-TWIN AG ist es möglich Daten direkt aus dem Datapool abzuholen. Erläuterungen dazu finden Sie im Mitgliederbereich der Website der AGRO-TWIN AG.

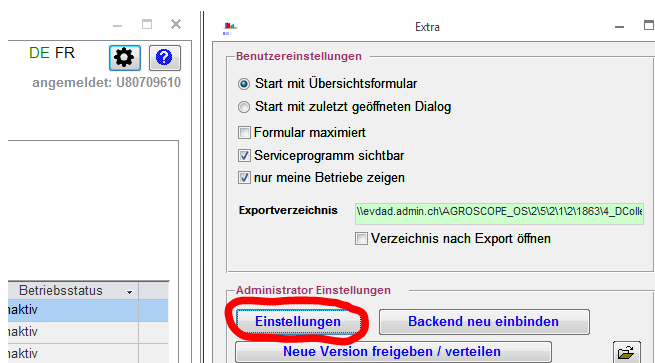
Für die Nutzung ist folgendes notwendig:

- Zugangsberechtigung zum Datapool (seitens AGRO-TWIN AG)
- Tool - ATWIN.Datapool.Download4ART.Client.exe (seitens AGRO-TWIN AG)
- Einstellung im DCollectZA (seitens Agroscope ZA-BH)

1.6.1 Einstellung im DCollectZA

Für die Verwendung der Verbindung zum Datapool ist eine einmalige Einstellung notwendig.

Als Superuser klicken Sie auf das Zahnradsymbol und anschliessend auf Einstellungen.



Wählen Sie die Einstellung 7 bzw. „ATwin Exe Datei“ aus. Anschliessend müssen sie im Feld „Set Text“ lediglich den vollständigen Pfad und Dateinamen der ATwin Exe Datei angeben (z.B. K:\Prod\Download4ART\ATWIN.Datapool.Download4ART.Client.exe) und auf speichern klicken.

1.6.2 Direktes abholen der Daten aus dem Datapool

Mit Klick auf **importieren** in der Betriebsübersichtsliste von DCollectZA und der Auswahl



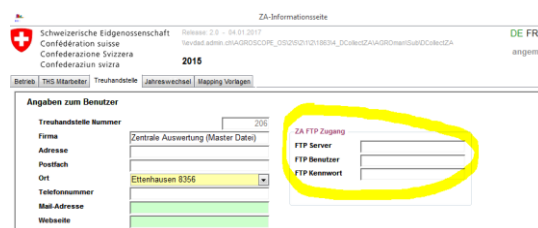
in den Importeinstellungen wird der ausgewählte Betrieb im Datapool abgeholt und anschliessend eingelesen.

Hinweise:

- Ihre Anmeldungsdaten seitens Datapool sind nach jedem DCollectZA-Programmstart neu zu erfassen.
- Die aus dem Datapool extrahierten Daten (xml-Files) werden in Ihrem persönlichen Windows-Benutzer Ordner abgelegt (... \User\AppData\Local\DCollectZA).

1.7 Einstellungen zur direkten Lieferung (Plausibilisierung/Datenlieferung) der Betriebsfiles an die ZA

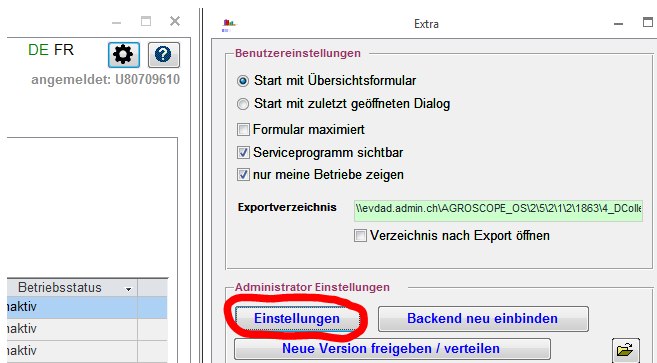
Um Betriebsfiles direkt über die Betriebsübersichtsliste von DCollectZA (via FTP) an die ZA zu senden, ist eine einmalige Einstellung notwendig. Im Reiter Treuhandstelle geben Sie Ihre von der ZA erhaltenen FTP-Zugangsdaten ein.



Für die Rückmeldung per Email müssen die Emailadressen der Mitarbeiter im Reiter «THS Mitarbeiter» eingetragen sein.

Das für den FTP-Transfer verwendete Programm (WinSCP) muss aus dem Internet (<https://winscp.net/eng/download.php>) heruntergeladen und installiert werden.

Der Pfad zum FTP Programm (inkl. Dateinamen) ist in den Einstellungen („Zahnrad“/Einstellung) Nummer 10 bzw. „WinSCPPfad“ einzutragen. Bei Bedarf kann der Ablageort definiert werden. Bei der erstmaligen Verwendung wird dieser direkt vom Programm abgefragt.

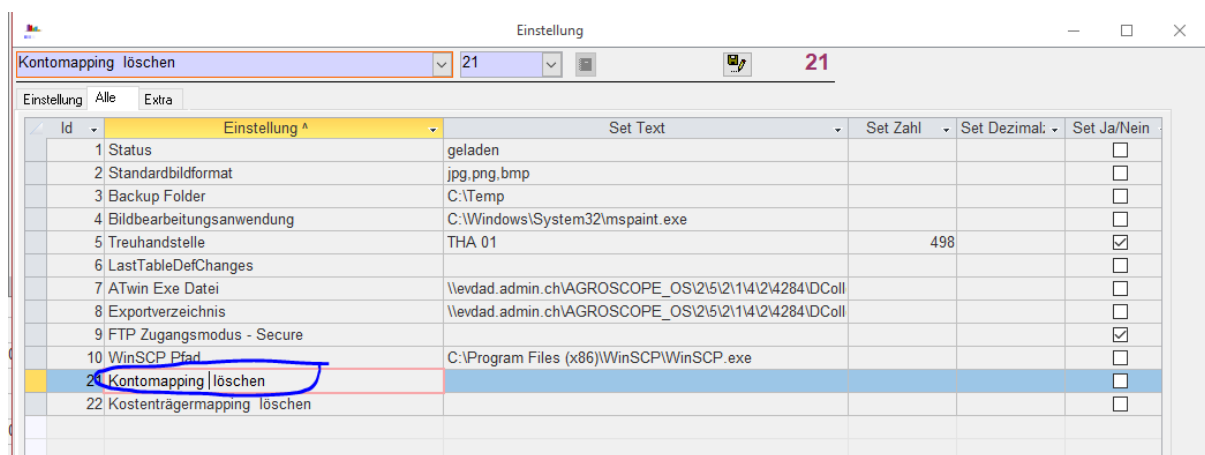
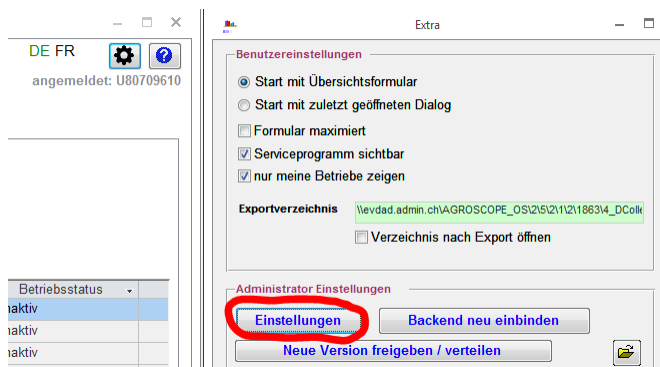


Bei Problemen mit dem Programm WinSCP könnte die Lieferung per Einstellung auf das windowseigene FTP-Programm umgestellt werden. Bei diesem werden die Daten jedoch unverschlüsselt übermittelt. Der lokale Export und Upload über www.za-dc.ch ist auch weiterhin möglich.

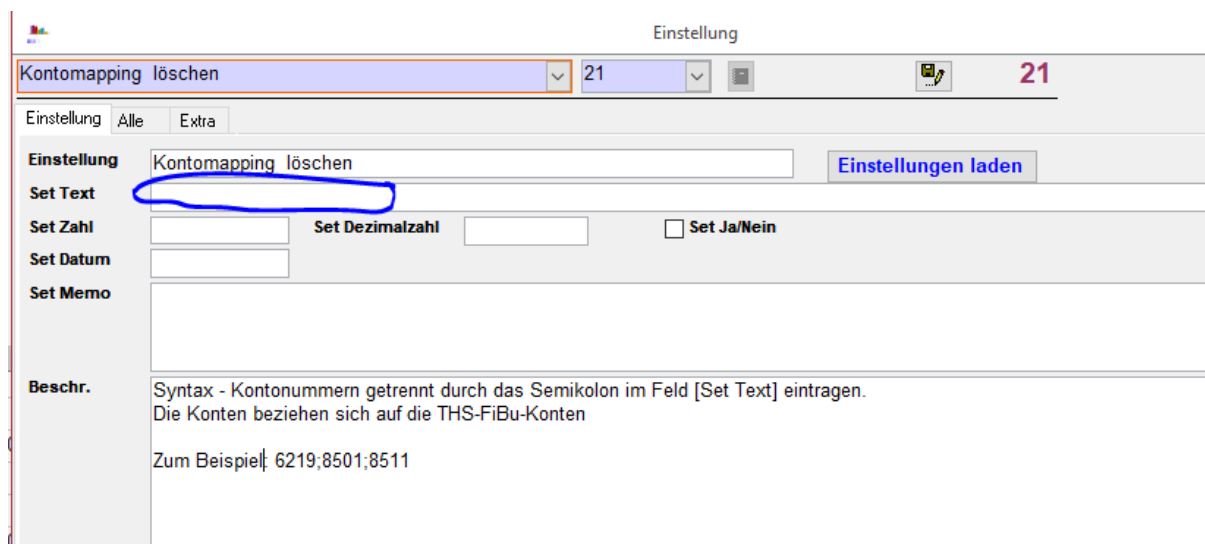
1.8 Definition von Konten des eigenen Kontenplans deren Mapping beim Jahresübertrag gelöscht werden sollen

In den Einstellungen können Konten definiert werden, deren Mapping beim Jahresübertrag gelöscht werden soll. Dies dient den Treuhandstellen zur Hilfe bei unterschiedlicher Mappingzuordnung z.B. beim Rückstellungskonto 8501.

Dazu die Einstellungen öffnen.

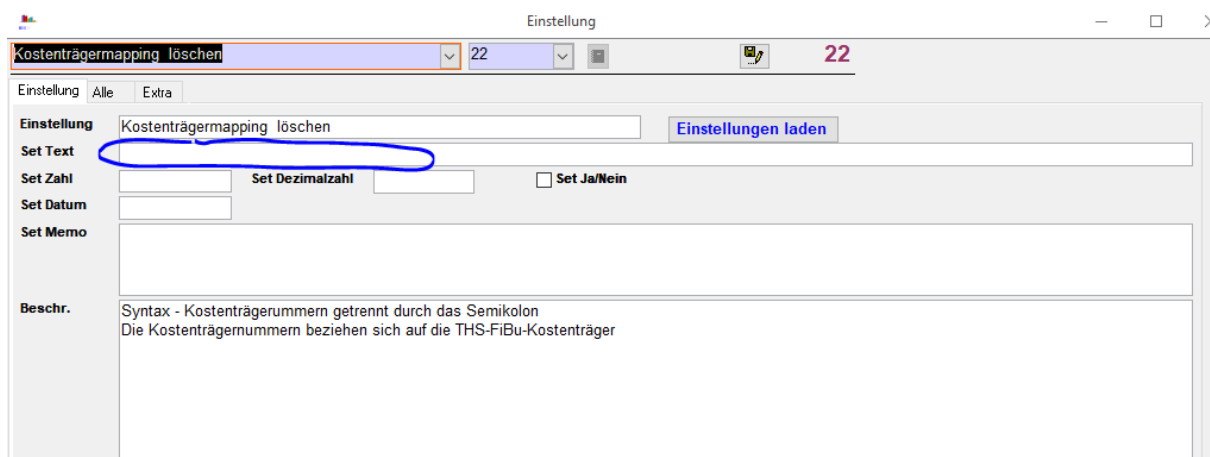


Mit einem Doppelklick auf «Kontomapping löschen» das Eingabefeld öffnen.



Dann im Feld Set Text die gewünschten Konten des eigenen Kontenplans getrennt durch ein Semikolon eintragen und speichern.

Die gleiche Möglichkeit gibt es auch beim Kostenträgermapping (Einstellung ID 22).



2 Update

- Die Installationsarbeiten für das Update sollen durch einen Administrator ausgeführt werden.
- Für das Update müssen folgende Dateien durch eine neue Version (von der ZA auf dem Internet bereitgestellt) aktualisiert werden: DCollectZAMaster.mdb und DCollectZAService.mdb (Bsp. \DCollectZAMaster\DCollectZAMaster.mdb).
- Anschliessend wird DCollectZAMaster.mdb geöffnet.
- Beim Neustart von DCollectZA werden automatisch allfällige Änderungen an der Datenstruktur oder Stammdaten vorgenommen.

Das weitere Vorgehen entspricht den Schritten ab Kapitel 1.4.

3 Weitere Erklärungen

Weitere Erklärungen zur Installation von DCollectZA finden Sie in der Benutzeranleitung ab Kapitel 6.2. Ebenfalls enthalten ist eine Einführung in die Anwendung der Applikation.

www.agrarmonitoring.ch → Stichprobe Betriebsführung → Dokumente für Datenlieferanten

Änderungsgeschichte

Version	Datum	Name oder Rolle	Bemerkungen
00-01	4.2.2016	Dunja Dux / Agroscope	Zusammenstellung aus verschiedenen Dokumenten
00-08	10.2.2016	Dierk Schmid / Agroscope	
00-09	10.2.2016	Dierk Schmid / Agroscope	Überarbeitung nach Rücksprache mit wban
010-0	11.2.2016	Dierk Schmid / Agroscope	Endversion nach Rückmeldung dudu
010-1	18.08.2016	Tobias Rordorf / Agroscope	Überarbeitung
010-2	24.08.2016	Andreas Weber / Agroscope	Überarbeitungen überprüft
010-3	10.01.2017	Dierk Schmid / Agroscope	Ergänzungen gemäss neuester Programmversion. In Arbeit
010-4	28.02.2017	Dierk Schmid / Agroscope	Endversion nach Rückmeldung wban
010-5	18.01.2019	Dierk Schmid / Agroscope	Überarbeitung nach Anpassung im DCollectZA